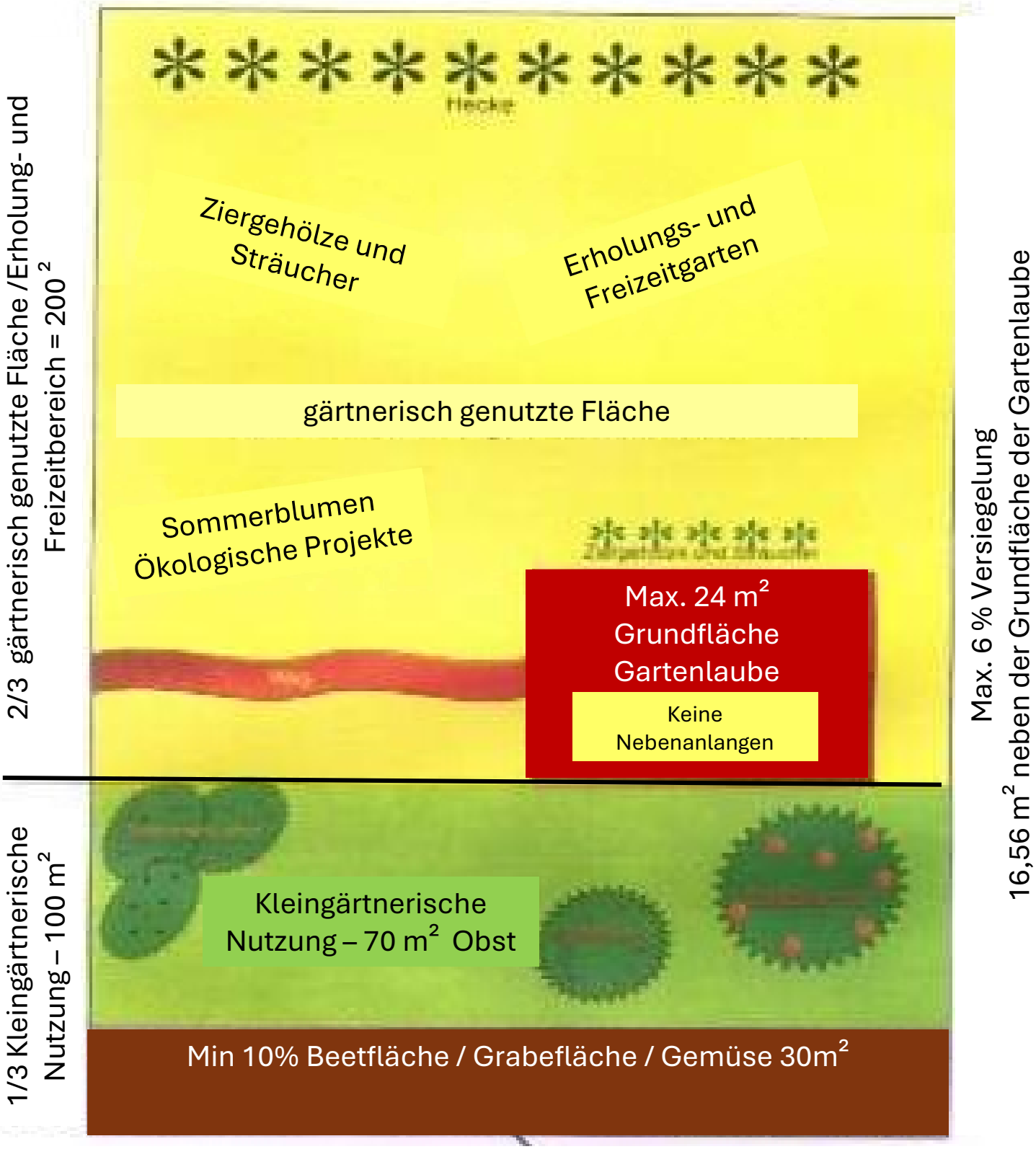
Beispiel
Zur Flächennutzung in einem Garten von 300 m² nach der Definition des Begriffs „Kleingärtnerische Nutzung“ des Landesverbandes Berlin der Gartenfreunde e.V.

Kleingärtnerische Nutzung: 100 m² , davon 30 m² Bettfläche



Der BGH hat klargestellt zur kleingärterischen Nutzung, dass die Gewinnung von Erzeugnissen den Garten **charakterlich prägen** muss. Das gelingt nur durch eine Vielfalt an Kulturen (z. B. Beerenobst, Gemüsebeete, Heilpflanzen und Obstbäumen).